

PROFESSOR DR. E. SECKEL
KURFÜRSTENSTR. 76/77

BERLIN W. 62

1. Juni 09.

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

Sie hatten die grosse Freundlichkeit, mir für den Anfang dieser Woche die Einsendung weiteren Manuskripts meiner Benedictus-Studien anheimzugeben.

Heute bin ich mit Studie VIII (Fortsetzung und Schluss), wovon gerade die Anfangspartie noch ausstand, bis auf verschwindend Kleinigkeiten — auf der Bibliothek nachzusehende Literaturstelle u. dgl. — fertig geworden, so dass ich jetzt — leider jetzt erst — in der Lage bin, Ihnen das Ma-